

**PROGRAMM der öffentlichen Führungen «Riehen à point»  
Augst bis Dezember 2020**

*Samstag, 29. August 2020, 20.30 Uhr*

**Kein bisschen gruselig – Batnight 2020**

*Mit Lukretia Wyss*

Sie sehen mit den Ohren, fliegen mit den Händen und schlafen mit dem Kopf nach unten: Fledermäuse. Die wendigen Insektenjäger sind unsere heimlichen Untermieter und führen ein Leben am Limit. Anlässlich der 24. Internationalen Fledermausnacht begeben wir uns im Dorf auf ihre Spuren, lernen ihren Lebensraum und ihre Lebensweise kennen und verstehen, weshalb sie international unter Schutz stehen. Zum Abschluss besuchen wir die Riehener Pflegestation, wo wir eventuell eine Fledermaus von Nahem betrachten können.

*Anmeldung bis 26. August 2020 unter [kulturbuero@riehen.ch](mailto:kulturbuero@riehen.ch), max. 15 Personen.*

*AUSGEBUCHT, Zusatztermin am 28.8.2020*

*Samstag, 5. September 2020, 14.00 Uhr*

**Archäologie live – Ein Dorf aus der Bronzezeit**

Im Jahr 2018 stiess die Archäologische Bodenforschung am Haselrain unerwartet auf die Reste einer bisher unbekanntes Siedlung aus der Bronzezeit (ca. 1300 v. Chr.). Die Fundstelle ist von nationaler Bedeutung, da schweizweit nur wenige Fundorte aus dem Übergang der Mittel- zur Spätbronzezeit bekannt sind. Seit April führen die Archäolog\*innen auf der Nachbarsparzelle eine Rettungsgrabung durch. Die Untersuchungen bieten die Chance, mehr über das Leben der Menschen zu erfahren, die sich hier vor 3300 Jahren niederliessen. Hören Sie aus erster Hand, welche Funde zum Vorschein kommen.

*Anmeldung bis 2. September 2020 unter [kulturbuero@riehen.ch](mailto:kulturbuero@riehen.ch), max. 20 Personen.*

*Samstag, 12. September 2020, 14.00 Uhr*

**Grenzkontrolle! – Haben Sie etwas zu verzollen?**

*Familienführung mit Siegfert Kittel*

Riehen grenzt an Deutschland. Welche Auswirkungen auf das Leben der Leute in der Gegend hat diese Grenze? Wie hat sich ihre Bedeutung im Laufe der Zeit verändert? Was heisst «verzollen», gab und gibt es Grenzschnuggler in Riehen und warum? Und wieso öffneten Autofahrer\*innen früher ihren Tankdeckel ohne zu tanken? Diesen und anderen Fragen zum Thema Zoll und Schnuggel geht der Rundgang nach und nimmt Sie mit auf eine packende und etwas abenteuerliche Zeitreise entlang und über die Grenze. Geeignet für Familien, Einzelreisende und sonstige Grenzgänger\*innen.



Seite 2 *Anmeldung bis 9. September 2020 unter [kulturbuero@riehen.ch](mailto:kulturbuero@riehen.ch), max. 25 Personen.*

*Samstag, 17. Oktober 2020, 14.00 Uhr*

**Landsitz und Museum im Wandel – Haus und Baustellenführung im Alten Wettsteinhaus**

*Mit Julia Nothelfer, Museumsleiterin, und Thomas Lutz, Denkmalpfleger BS*

Im Alten Wettsteinhaus treffen bürgerliche Wohnkultur des 17. Jh. und zeitgenössische Kulturvermittlung aufeinander: Einst herrschaftliches Landgut, beherbergt der denkmalgeschützte Bau seit bald 50 Jahren das Spielzeug-, Dorf- und Rebbaumuseum Riehen. Im Februar 2020 schloss das Museum für ein Jahr seine Türen; es wird renoviert, sanft umgebaut und erhält zwei neue Dauerausstellungen. Zum Zeitpunkt dieser Führung werden die Räumlichkeiten von Objekten und Vitrinen leergeräumt sein, die Umgestaltung in vollem Gange – der perfekte Moment für eine Betrachtung aus historischer und zukünftiger Sicht. Im Austausch mit der Museumsleiterin und mit dem Denkmalpfleger erfahren Sie spannendes zum Wandel des Hauses und darüber, wie wertvolle Objekte und Geschichten hier im 21. Jh. gezeigt werden.

*Anmeldung bis 14. Oktober 2020 unter [kulturbuero@riehen.ch](mailto:kulturbuero@riehen.ch), max. 30 Personen.*

*Samstag, 21. November 2020, 14.00 Uhr*

**Dorfkirche St. Martin – Riehens Landmarke und Wahrzeichen**

*Mit Pfarrerin Martina Holder*

Die Dorfkirche St. Martin ist mit ihrer 1000-jährigen Geschichte faszinierendes Baudenkmal, historischer Kern und Wahrzeichen Riehens. Das Gebäude, der Innenraum und auch der begehbare Turm, nach wie vor Riehens höchster Bau, geben Einblick in die verschiedenen Bauphasen und Nutzungen der Kirche. Entdecken Sie unter kundiger Führung der Pfarrerin Engel aus vorreformatorischer Zeit, erklimmen Sie den Glockenturm, lauschen Sie drei Tasteninstrumenten und begehen Sie die imposante blaue Holzdecke des Innenraumes mit ihren über 4 000 Sternen vom Dachboden aus. Zum Abschluss des Rundgangs erhalten Sie einen Kunsthändler der GSK Schweiz mit zahlreichen Hintergrundinformationen.

*Anmeldung bis 18. November 2020 unter [kulturbuero@riehen.ch](mailto:kulturbuero@riehen.ch), max. 20 Personen.*

**INFOS**

**Daten:** Samstag, 29.8. / 5.9. / 12.9. / 17.10. / 21.11.2020  
**Zeit:** Siehe Programm  
**Ort:** Treffpunkte siehe Programm  
**Eintritt:** CHF 10 (Erwachsene) / CHF 5 (Kinder, Jugendliche bis 16 Jahre)  
**Dauer:** ca. 90 Minuten, bei jeder Witterung  
**Infos:** [www.riehen-tourismus.ch](http://www.riehen-tourismus.ch)

**Bildmaterial zum Download:** <https://we.tl/t-Nx1B3FbUfl>